



Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie • Bernhard-Weiß-Str. 6 • 10178 Berlin

An die Schulleitungen der
allgemeinbildenden und
beruflichen Schulen Berlins

Geschäftszeichen (bitte angeben)

StS B Ref 2

Nils Opfermann

Tel. +49 30 90227 5855

Zentrale +49 30 90227 5050

nils.opfermann

@senbjf.berlin.de

Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin

10.02.2023

Schweigeminute zum Gedenken an die Opfer der Erdbebenkatastrophe

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Bilder und das Ausmaß der Erdbebenkatastrophe vom 6. Februar 2023, die große Gebiete der Türkei und des Norden Syriens getroffen hat, erschüttern uns alle. Die Zahl der Menschen steigt jeden Tag, die in bitterer Kälte nur noch tot aus den Trümmern geborgen werden können. Aus den aktuellen Meldungen wissen wir inzwischen von mehr als 20.000 Toten und zehntausenden Verletzten. Tausende Menschen werden noch vermisst. Die Bergungsarbeiten dauern an und es wird noch lange Zeit brauchen, bis die Zerstörung beseitigt ist. Mein tief empfundenenes Mitgefühl und meine Anteilnahme gilt denjenigen, die Familienangehörige, Freunde und Bekannte zu betrauern haben. Gerade zwischen Deutschland, insbesondere Berlin, und der Türkei gibt es viele familiäre und freundschaftliche Verbindungen. Auch aus Syrien sind in den vergangenen Jahren viele Menschen zu uns gekommen, die nun in Angst und Sorge sind. Dieser Tage gibt es daher zahlreiche Kolleginnen und Kollegen sowie Schülerinnen und Schüler, die um ihre Angehörigen und Freunde in der Türkei und Syrien bangen sowie trauern und mit diesen Gefühlen im Schulalltag umgehen müssen.

Es ist mir wichtig, ihnen zu versichern, dass wir an ihrer Seite stehen, mit ihnen trauern und ihnen Trost und Halt geben möchten. **Als Zeichen dieser Verbundenheit möchte ich Sie bitten, sich am Dienstag 14. Februar 2023, um 11.00 Uhr mit Ihrer Schule zu einer Schweigeminute zum Gedenken an die Opfer der Erdbebenkatastrophe zu versammeln.**

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung und sende herzliche Grüße

Astrid-Sabine Busse